



Datum, 28.02.2011 - Drucksachen Nr.:

Vorlage

X/40/2011

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	01.03.2011	
Bau-, Planungs- und Wirtschaftsausschuss	10.03.2011	

### Erneuerung von Straßen nach Prioritätenliste Festlegung der Maßnahmen 2011

#### Sachdarstellung:

Im Rahmen der Voruntersuchungen für die Straßenbaumaßnahmen im Rahmen der Prioritätenliste hat die Verwaltung 4 Straßenabschnitte untersuchen lassen. Es handelt sich hierbei um die Straßenabschnitte

1. Hauptstraße zwischen Reuterweg und Grundgasse
2. Taunusstraße zwischen Rosenweg und Friedrich-Ebert-Straße
3. Hinter dem Weiher zwischen den Tennisplätzen und Auf der Heide
4. Auf der Hochwiese zwischen Grundschule Am Hasenberg und Hinter dem Weiher

Im einzelnen stellt sich die untersuchte Situation wie folgt dar:

**1. Hauptstraße:** In der Hauptstraße wurden 4 Kernbohrungen bis in eine Tiefe von jeweils 2,00 m vorgenommen. Bei diesen Kernbohrungen wurde ein Asphaltaufbau von 10-15 cm vorgefunden. Die Mächtigkeit des Straßenunterbaus beträgt 40-70 cm. Ein Straßenaufbau mit einer Mächtigkeit von 60 cm ist nach Auffassung des Gutachters möglich, sollte aber durch Lastplattendruckversuche überprüft werden. Auf der Basis der Erfahrungswerte der letzten Jahre beziffert die Verwaltung die Kosten für den Ausbau mit ca. 475.000 Euro.

In der Hauptstraße müssen im Bereich der Wasserversorgung Schieber und Armaturen gewechselt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 25.000 €. Die entsprechenden Mittel stehen im Wirtschaftsplan der Stadtwerke zur Verfügung.

Die Schäden im Kanal sind nach heutigem Stand ohne Tiefbau zu sanieren.

**2. Taunusstraße:** In der Taunusstraße wurden ebenfalls 4 Bohrungen vorgenommen. Die Stärke des Asphaltbelags beträgt hier zwischen 5 und 10 cm. Der Unterbau steht in einer Stärke von 40-50 cm an. Die Möglichkeiten der Erneuerung werden durch den Gutachter analog zur Hauptstraße angegeben. Die Ausbaukosten belaufen sich auf der gleichen Basis wie in der Hauptstraße auf ca. 550.000 Euro.

In der Taunusstraße muss die Wasserleitung gegen eine Leitung DN 150 ausgetauscht werden. Für diese Maßnahme stehen im Wirtschaftsplan der Stadtwerke 119.000 Euro zur Verfügung.

Der Kanal in diesem Bereich ist saniert.

**3. Hinter dem Weiher:** Die Baugrunduntersuchung hat hier an zwei Stellen stattgefunden. Der Asphalt bewegt sich in einer Stärke von 5 cm, die Mächtigkeit des Straßenunterbaues beträgt hier 0,20 bis 0,60 m. Der Gutachter schlägt hier zusätzliche Prüfflächen zur Überprüfung der Tragfähigkeit vor. Auf Grund der Gefahr eines stärkeren Straßenunterbaus werden die Kosten in diesem Bereich höher geschätzt. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich hier auf ca. 165.000 Euro.

Bei der Wasserversorgung sind die Armaturen auszutauschen und ein Ringschluss herzustellen. Die Kosten werden mit ca. 25.000 Euro geschätzt. Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan der Stadtwerke zur Verfügung.

Die Schäden im Kanal sind hier ebenfalls grabenlos zu sanieren.

**4. Auf der Hochwiese:** In der Straße Auf der Hochwiese wurden ebenfalls 2 Bohrungen durchgeführt. Die Stärke der Asphaltsschicht beträgt zwischen 13 und 15 cm, die Mächtigkeit des Unterbaus ca. 60 cm. In der Straße Auf der Hochwiese ist eine Deckenerneuerung mit Glasfaserarmierung vorgesehen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 51.000 Euro.

In allen 4 Ausbaubereichen sind die Kanalhausanschlüsse bzw. die Anschlüsse der Sinkkasten mittels einer Kamera zu befahren um bei eventuellen Schäden die Anschlüsse vor dem Ausbau sanieren zu können.

Die Verwaltung schlägt vor im Rahmen der Straßenerneuerung nach Prioritätenliste die Hauptstraße zwischen Reuterweg und Grundgasse zu sanieren.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 475.000 Euro.

Die entsprechenden Mittel stehen zum einen im Investitionshaushalt unter der Investitionsnummer I096203 SPL und im Ergebnishaushalt im Bereich Straßen, Wege , Plätze in ausreichender Höhe zur Verfügung.

### **Beschlussvorschlag:**

Es wird beschlossen, im Rahmen der Straßenerneuerung nach Prioritätenliste die Hauptstraße zwischen Reuterweg und Grundgasse zu sanieren.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 475.000 Euro.

Die entsprechenden Mittel stehen zum einen im Investitionshaushalt unter der Investitionsnummer I096203 SPL und im Ergebnishaushalt im Bereich Straßen, Wege, Plätze in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Klaus Hoffmann  
Bürgermeister

Haushaltsrechtlich geprüft: